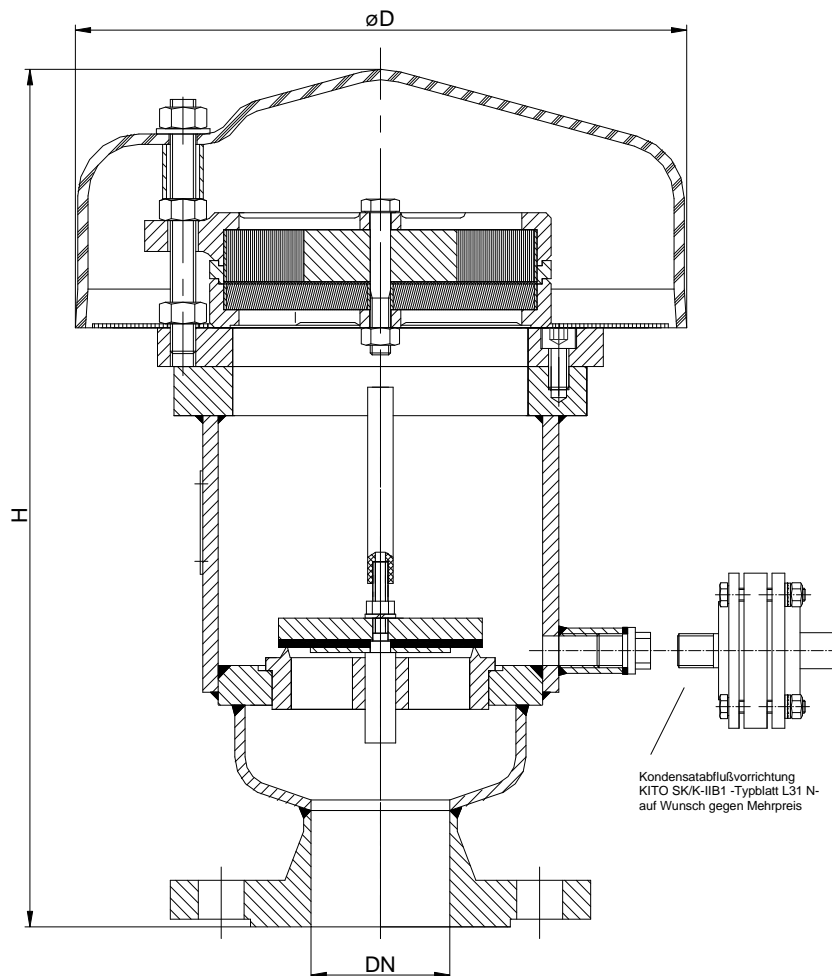


Überdruck-Schnellausgleichventil

KITO DS/KS-IIB1

(mit senkrechtem Flanschanschluß)



Baumusterprüfung nach
ATEX 100 a und EN 12874

und

CE-Kennzeichnung
in Vorbereitung !!!

DN		D	H		kg	Einstelldruck mbar	
DIN	ANSI		DIN	ANSI		min.*	max.**
50	2"	220	332	352		1,6	123

Maßangaben in mm

Einstelldruck des Ventils standardmäßig 7-30 mbar
-abweichende Einstellungen gegen Mehrpreis-

* Werkstoff : PE /1.4571 (bis 7 mbar)

** Werkstoff : Stahl oder Edelstahl 1.4571

Gewichtsangaben enthalten kein Belastungsgewicht und gelten nur für die Standard-Ausführung

Änderungen vorbehalten

Leistungsdiagramm: C 0.7.1 N

Standard-Ausführung

Gehäuse	: Stahl, Edelstahl 1.4571
Ventilsitz, Ventilspindel	: Edelstahl 1.4571
Ventiltellerdichtung	: <u>Perbunan</u> , Viton, PTFE
KITO-Sicherung	: 2 fach, gerade (austauschbar) Spaltweite 0,3/0,5 mm
Rostkäfig	: Edelstahl 1.4408
Rostband	: Edelstahl <u>1.4310</u> / 1.4571
Abdeckhaube	: Acrylglas
Fremdkörperschutzsieb	: Polyamid 6
Flanschanschluß	: <u>DIN 2632 PN 10 (DIN EN 1092-1)</u> , ANSI 150 lbs. RF

Verwendung

als Endarmatur explosions- und dauerbrandsicher für brennbare Flüssigkeiten und Dämpfe der Explosionsgruppe IIB1 sowie Alkohole mit einer NSW $\geq 0,85$ mm.

Für Atmungsöffnungen an Tankanlagen zur Entlüftung und Sicherung gegen unzulässigen Überdruck. Durch entsprechende Druckeinstellung werden Vergasungsverluste des Lagermediums verhindert oder stark eingeschränkt.

Aufbau senkrecht auf dem Tankdach, vorwiegend gemeinsam mit Unterdruck-Schnellausgleichventilen an Rohrstützen (siehe KITO VS/KS).

Bei Bedarf Ausstattung mit einer ex-geschützten Kondensatabflußvorrichtung und einer manuell zu betätigenden Anlüftvorrichtung, die der Funktionskontrolle des Ventiltellers dient.





Leistungsdiagramm

KITO DS/KS-IIB1

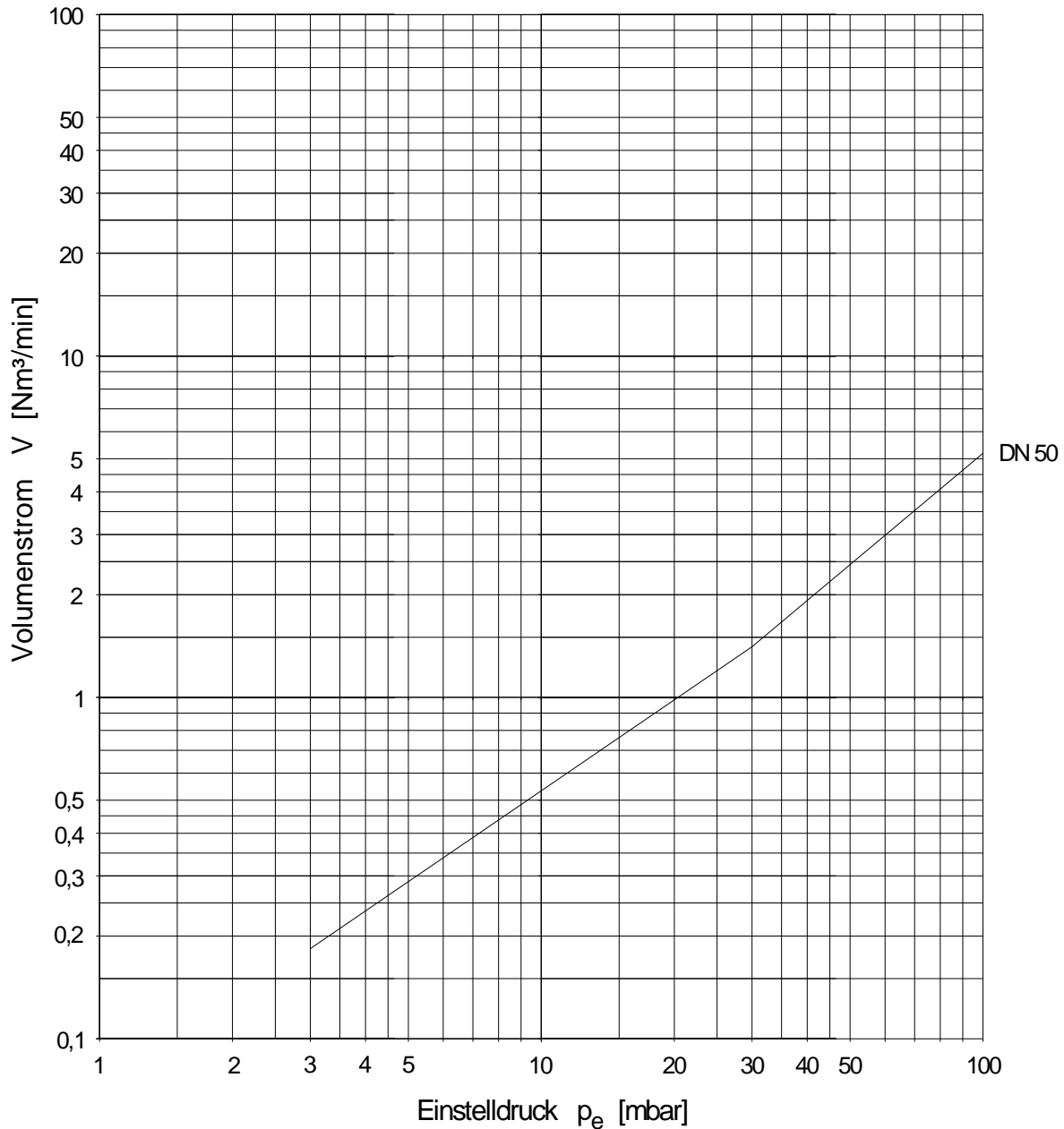
C 7.1 N

Spaltweite der KITO-Roste 0,3 und 0,5 mm.
Das Diagramm ist gültig für Gase mit einer Dichte ρ von 1,29 kg/m³.
Für andere Dichten errechnet sich der Gasstrom aus

Die Volumenströme ergeben sich bei Drucksteigerungen von 40 % über die Einstelldrücke hinaus.

Bei anderen Drucksteigerungen ist Blatt A 31N Bl. 1 zu beachten.

$$\dot{V}_{40\%} = \dot{V}_b \cdot \sqrt{\frac{\rho_b}{1,29}} \quad \text{bzw.} \quad \dot{V}_b = \dot{V}_{40\%} \cdot \sqrt{\frac{1,29}{\rho_b}}$$



Änderungen vorbehalten